

## Wegekreuz in Niederkemmerich

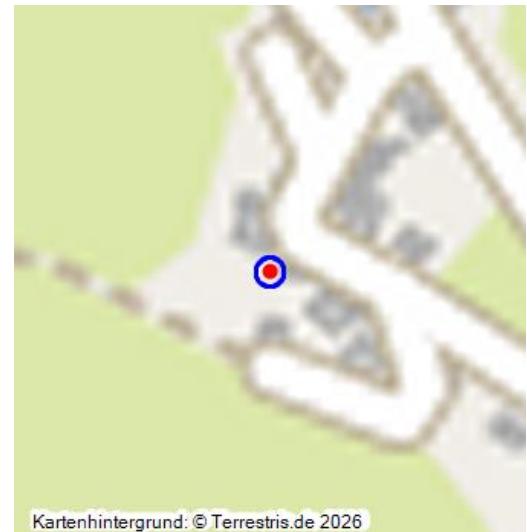
Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Wegekreuz wurde 1859 aus Sandstein gefertigt und besteht aus einem Kruzifix mit steinernem Korpus sowie einem Mittelteil mit rundbogiger Nische.

Darin befindet sich ein Relief der Muttergottes mit Kind und der Unterschrift „*S. MARIA*“.

Die Inschrift des Sockels lautet:

*„ERRICHTET VON DEN  
EHELEUTEN  
PETER CH. KAUSEMANN  
UND  
MARIA KAT. HASENBURG  
ZU  
NIEDERKEMMERICH  
1859“* (Rieger et al. 2009: 101).

Das Wegekreuz in Niederkemmerich ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Gemeinde Wipperfürth, laufende Nr. 63).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

**Rieger, Klaus; Kausemann, Resi; Pelka, Siegfried / Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth e.V.**  
**(Hrsg.) (2009): Kostbarkeiten am Wegesrand. Flurkreuze in Wipperfürth und seinen Kirchdörfern.**  
**101, Wipperfürth.**

Wegekreuz in Niederkemmerich

**Schlagwörter:** [Wegkreuz](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1859

**Koordinate WGS84:** 51° 04' 17,32" N: 7° 25' 26,17" O / 51,07148°N: 7,42394°O

**Koordinate UTM:** 32.389.581,23 m: 5.658.954,96 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.599.844,51 m: 5.660.563,55 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wegekreuz in Niederkemmerich“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.  
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20060922-0012> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

